



AfD-Ratsgruppe im Rat der Stadt Münster Warendorfer Str. 157 48145 Münster

## Antrag an den Rat der Stadt Münster zur sofortigen Beschlussfassung

### Moratorium zum Erhalt der Uppenbergschule

Der Rat möge beschließen:

- 1 Der Rat beschließt ein Moratorium zum Erhalt der Uppenbergschule. Der in der Sitzung des Rates am 22.03.2017 mit der Sitzungsvorlage V/0131/E1/2017 gefasste Beschluss zur Auflösung der Uppenbergschule wird aufgehoben.
- 2 Der Rat spricht sich für den Erhalt der Teilstandorte in Roxel und Hiltrup der Uppenbergschule aus. Der Beschluss zur auslaufenden Auflösung der beiden vorgenannten Teilstandorte wird aufgehoben.
- 3 Der Rat bekräftigt seinen Willen zur Aufrechterhaltung eines Angebotes an Förderschulen in Münster. Dies entspricht dem Willen der Eltern der betroffenen Schüler und Schülerinnen.
- 4 Der Rat bekräftigt mit diesem Antrag, die Stärkung des Förderschulangebotes für die Förderschwerpunkte ´Lernen´ und `emotionale und soziale Entwicklung´.
- 5 Die Verwaltung wird beauftragt bei der Bezirksregierung eine Ausnahmegenehmigung zum Weiterbetrieb der Uppenbergschule zu beantragen.

Begründung:

Zu 1: Bereits in seinen Sitzungen am 29.06.2016 und am 22.03.2017 hat sich der Rat mit dem Thema „Schließung der Uppenbergschule“ befasst. Im Jahr 2016 beschloss der Rat die auslaufende Auflösung der beiden Teilstandorte in Roxel und Hiltrup. Am 22.03.2017 dann die endgültige Schließung der Förderschule.

Die Verwaltung hatte in ihrer Vorlage an den Rat der Stadt Münster ausgeführt, dass sie auf Basis der gesetzlichen Bestimmungen zur Mindestgröße von Förderschulen verpflichtet sei, die Auflösung der Uppenbergschule vorzuschlagen.

Sie hatte ferner ausgeführt, dass der Rat der Auflösung zustimmen müsse. Ein gegenteiliger Beschluss verstieße ansonsten gegen geltende gesetzliche Bestimmungen. Der Rat ist mit Mehrheit der Verwaltung in ihrer Argumentation gefolgt.

Am 14.05.2017 haben die Bürger in Nordrhein-Westfalen einen neuen Landtag gewählt. In der Folge dieser Wahl zeichnet sich ab, dass das Bundesland eine neue Landesregierung bekommt. Der designierte Ministerpräsident Armin Laschet hat im Wahlkampf wiederholt angekündigt, dass er im Falle seiner Wahl zum Ministerpräsidenten von NRW ein Moratorium zum Erhalt der Förderschulen seine erste Amtshandlung sein werde.

Er hat zudem in diesem Zusammenhang angekündigt, die Mindestgröße für Förderschulen zu überprüfen und eine Absenkung der Mindestgröße zu beschließen.

Auf Basis der derzeit geltenden rechtlichen Bestimmungen war die Stadt Münster gesetzlich verpflichtet die Schließung der Uppenbergschule zu beschließen.

Mit dem Wechsel der Landesregierung kündigt sich jedoch eine gänzlich neue Ausrichtung auf dem Themenfeld Förderschulen und Inklusion im Bundesland NRW an. Statt der Inklusion von behinderten Kindern in den Regelschulbetrieb wird der Erhalt eines Förderschulsystems prägend für die Ausrichtung der neuen Landesregierung sein. Gleichzeitig werden mit der in Aussicht gestellten Absenkung für die Mindestgröße die Bedingungen für den Betrieb einer Förderschule signifikant verbessert.

Setzt die Verwaltung den Beschluss des Rates zur Schließung der Uppenbergschule um, dann geht ein wichtiger Baustein der Schullandschaft in der Stadt Münster verloren. Denn in der Schulträgerschaft der Stadt Münster befinden sich insgesamt nur noch zwei Förderschulen mit den Schwerpunkten „Lernen“ und „emotionale und soziale Entwicklung“.

Mit einer endgültigen Schließung der Uppenbergschule geht ein entscheidender Baustein in der Schullandschaft der Stadt Münster verloren. Dem Rat bietet sich durch die Neuausrichtung der Landespolitik auf dem Sektor der Förderschulen die Möglichkeit die Uppenbergschule zu erhalten. Der Rat bringt durch ein positives Votum zum Ausdruck, dass er diese Möglichkeit ergreifen will.

Zu 2: Mit diesem Beschluss ist ein Moratorium für den Erhalt des Hauptstandortes der Uppenbergschule in Kinderhaus verbunden. In der Folge ist daher auch die auslaufende Auflösung der beiden Teilstandorte in Roxel und Kinderhaus zu überprüfen und aufzuheben.

Zu 3+4: Der Rat hat in Vorlage V/0131/E1/2017 ausdrücklich seinen Willen zur Aufrechterhaltung eines Förderschulangebotes in Münster bekundet. Diesen Willen bringt er hiermit noch einmal zum Ausdruck. Dies gerade und vor allem vor dem Hintergrund der veränderten politischen Ausrichtung auf der Ebene der Landesregierung in der Frage der Beschulung behinderter Kinder. Er drückt mit einem Votum pro Förderschule zudem aus, dass er alle ihm zur Verfügung stehenden Möglichkeiten zur Aufrechterhaltung des heute noch in Münster bestehenden Netzes an Förderschulen nutzen will.

Zu 5: Die Verwaltung ist auf Basis der Vorlage V/0131/E1/2017 Beschlusspunkt 7 verpflichtet bei der Aufsichtsbehörde die Genehmigung zur Auflösung der Uppenbergschule einzuholen.

Da der Rat mit der Zustimmung ein Moratorium zum Erhalt der Uppenbergschule beschließt ist die Verwaltung gehalten die eingeleiteten Maßnahmen zur Umsetzung des Auflösungsbeschlusses einzustellen.

In der Sache ist ein Beschluss nach §3 Abs.1 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Münster erforderlich. Ein Zuwarten in der Sache und eine Beratung innerhalb der normalen Beratungskette macht den Erfolg dieses Antrages unmöglich.

Denn ohne die Aufhebung der Ratsvorlage V/0131/E1/2017 ist die Verwaltung verpflichtet bei der Bezirksregierung die Genehmigung zur Schließung der Uppenbergschule zu beantragen.

Mit der Schließung dieser Schule verliert die Stadt Münster dann aber eine Förderschule. Ein nennenswertes Angebot an Förderschulen im Bereich „Lernen“ und „emotionale und soziale Entwicklung“ wäre dann im Stadtgebiet nicht mehr vorhanden.

Nur durch ein sofortiges Handeln in der Sache kann sichergestellt werden, dass es nicht zur Schließung der Uppenbergschule kommt. Denn ist diese erst einmal geschlossen, so stehen einer Wiedererrichtung hohe Hürden entgegen. Daher gilt es, dass enge Zeitfenster zu nutzen, dass die veränderte Ausrichtung der Schulpolitik im Bereich Förderschulen durch das Land NRW der Stadt Münster bietet.

Unterschrift

Martin Schiller  
Richard Mol